



Zahnarztpraxis Felicitas Linke
Am Walkgraben 29, 09119 Chemnitz
Telefon 0371/302286

Herzlich Willkommen in unserer Praxis!

Liebe Eltern,

ein Zahnarztbesuch ist eine aufregende, neue Erfahrung für Ihr Kind. Damit es auch eine Positive wird, möchten wir Ihnen einige Tipps geben, wie Sie uns und Ihrem Kind helfen können.

Auch wenn einige dieser Ratschläge vielleicht etwas ungewöhnlich scheinen, können Sie sich sicher sein, dass sich diese Herangehensweise in zahlreichen Kinderbehandlungen bewährt hat.

Ein Kind ist ein kleiner Erwachsener.

Vor der Behandlung

Ihr Kind sollte ausgeruht zum vereinbarten Termin erscheinen. Wecken Sie vorher Neugierde auf den Zahnarztbesuch und vermeiden Sie es, bei Ihnen vorbestehende Ängste zu übertragen.

Wir werden den kleinen Patienten spielerisch an eine Behandlung heranführen. Es wird gezaubert und es können auch Zähne des eigenen Kuscheltieres „gezählt „werden.

Kommunikation

Bitte vermeiden Sie gut gemeinte Sätze wie „Du brauchst keine Angst zu haben“ oder „Es tut überhaupt nicht weh“. Damit erreichen Sie nur, dass Ihr Kind jetzt denkt, jetzt könnte irgendwas passieren was weh tut oder vor dem es Angst haben müsste. Es wird Ihren gut gemeinten Ratschlag als Warnung verstehen und das fördert auch Skepsis. Auch Sätze wie „Das war doch jetzt alles halb so schlimm“ am Behandlungsende sind ungünstig.

Wir verwenden für alle Instrumente und Behandlungsschritte nur positive und kindgerechte Begriffe.

Versuchen Sie auch daheim Wörter wie „Bohrer“, „Spritze“ oder ähnliches zu vermeiden. Auch wenn ihr Kind bei uns sagt „das ist eine Spritze“ bleiben wir dabei und antworten „Nein, das ist ein Schlafkissen für deinen Zahn“.

Während der Behandlung

Bleiben Sie bitte, auch wenn es verständlicherweise schwerfällt, bei der Behandlung im Hintergrund – das erleichtert uns die Kontaktaufnahme und die Kommunikation mit dem kleinen Patienten ungemein.

Nach der Behandlung

Versprechen Sie Ihrem Kind vorher bitte keine Belohnungsgeschenke. Dinge solcher Art setzen Ihr Kind während der Behandlung unter Druck und erschweren uns die Arbeit. Der kleine Patient wird von uns während und nach der Behandlung gelobt und darf sich natürlich danach eine kleine Überraschung aussuchen.

Sollte es mal nicht so gut laufen....

Vor allem bei negativen vorangegangenen Erfahrungen oder bei sehr ängstlichen bzw. zurückhaltenden Kindern, kann es möglich sein, dass eine Behandlung mal nicht ganz so gut läuft. Bitte machen Sie Ihrem Kind keine Vorwürfe. Wir werden trotzdem versuchen ein positives Behandlungsende zu finden und gemeinsam eine Strategie für das weitere Vorgehen besprechen.

Wir hoffen Ihr Kind und auch Sie als Eltern fühlen sich bei uns wohl!